

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Rechnung Kunst in gantzen Zahlen und Brüchen sambt  
angehängter Regula Detri - Cod. Ettenheim-Münster 224**

**Weber, Fortunatus**

**[S.l.], 1736-1747**

Die fünffte Species ist Divisio. Das ist Dividiren oder Zerthailen

[urn:nbn:de:bsz:31-120336](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-120336)

Die Fünffte Species ist

# DIVISIO

Das ist

Dividiren oder Zertheilen.

N. 41. In dem dividiren seind alzeit auf zwoerlei  
 lei Zahlen, gleichwie in dem multipliciren,  
 unublied die obere, und die untere.

Die obere Zahlen seind die Divisoren, welche unieffig  
 getheilt werden, und die  $\div$  ob mögen still  
 oder wenig seyn. Darunter man zusammen  
 das Dividendum. Die untere Zahlen  
 seind die Dividenden, mit welchen die obere, oder  
 das Dividendum nicht getheilt werden, und  
 die  $\div$  ob mögen auf still oder wenig seyn.  
 Darunter man zusammen den Divisor.

Die zwoerlei Namen das Dividendum und  
 der Divisor müssen wohl unterschieden = und  
 in der gedächtnis behalten <sup>werden</sup>, wann sie in  
 allen Exempeln vorkommen, und so ihu  
 geschrieben wird.

Wie man die Ziffern in dem  
 dividiren setzen soll.

N. 42. Das Dividendum setzt man oben, und den

Von dem Dividieren 73.

Divisor undre, wie schon N. 41. gemeldet worden, ist auch auf unverschiedliche Weis. Man setze Divisor mit ein Ziffer hat, das Dividendum aber zwey, Drey, oder mehrer, und das Ziffer des Divisors gleich ist mit dem ersten Ziffer des Dividendi, so setzet man das Ziffer des Divisors grad unter das erste obere Ziffer des Dividendi, oder unter das nächste Ziffer bey der Linie stand: also

$$\begin{array}{r} \text{Das Dividendum } 678 \\ \text{Der Divisor } 6 \end{array} \Bigg| \text{ Figl 78.}$$

Man setze Divisor auf zwey, Drey, und mehrer hat Ziffer hat, und das erste oder nächste bey der Linie stand kleiner ist, als das erste obere, so setzet man solches auf grad und das erste obere, also:

$$\begin{array}{r} \text{Das Dividendum } 678 \\ \text{Der Divisor } 5 \end{array} \Bigg| \text{ Figl 79.}$$

Man setze Divisor funf = oder mehrer Ziffer hat, und das erste grösser ist, als das erste obere, so setzet man das erste Ziffer des Divisors unter das andere obere also:

$$\begin{array}{r} \text{Das Dividendum } 678 \\ \text{Der Divisor } 89 \end{array} \Bigg| \text{ Figl 80.}$$

Man setze Divisor so viel Ziffer hat, als das Dividendum, man setze die erste unter

# Von dem Dividieren.

Zahl kleiner ist, als die erste obere, so kann man  
 keine Division, wenn aber die erste untere  
 Zahl größer ist, als die erste obere, und der  
 Divisor oben so viel größer ist, als das Divi-  
 dendum so kann keine Division geschehen, ist/satz  
 über beide für Exempel

Das Dividendum 4 3 1 2 5 |  
 Fig 81. Der Divisor 3 4 5 6 7 |

In der 81 isten figur kann die division geschehen,  
 weil die erste zahl bey dem Divisor kleiner  
 ist, als die erste obere: In der nachfolgenden  
 82 isten figur aber kann keine Division geschehen,  
 weil die erste zahl bey dem Divisor größer  
 ist, als die erste obere bey dem Dividendum  
 wie hier geschehen:

Das Dividendum 4 3 1 2 5 |  
 Fig 82. Der Divisor 5 2 0 1 3 |

Wenn aber das Dividendum für größer wäret  
 hätte, oder der Divisor für größer wäret  
 wenn die erste zahl bey dem Divisor größer  
 wäre, als die erste obere, so könnte die Divi-  
 sion doch geschehen, man wäret nicht über  
 die erste zahl des Divisors unter die andere  
 obere setzen, wie schon oben zu nächst der  
 der 80 isten figur gelohet word. also:

Von dem Dividirenden 75.

Das Dividendum 43125  
Der Divisor 5201

oder also: Figl. 83.

Das Dividendum 431256  
Der Divisor 52015

Man wenn man die Ziffern eines Zahlenpaars N. 43.  
Division in die rechte Ordnung gesetzt hat, so  
weisset man einen aufsteigenden Strich hinter die  
Zahlen, den selben Strich durchschneidet man mit  
einem kleinen zweystrichigen Strich neben dem  
Zahlen, wie das in der 78 igiten Figur bis hierher  
zu sehen: Dies kleine zweystrichige Strich bedeutet, das  
man die Zahlen, so aus der Division ruckspringen,  
und welche das Facit, oder der Quotient, od  
das Product gemacht werden, neben dem  
Strich und hinter dem aufsteigenden Strich setzen  
soll.

Das erste Exempel in welcher  
man mit einer Zahl dividirt wird.

Beispielt es haben ichon Ichon für brütel gold N. 44.  
Zweifeln das 186 gülden; wie soll man diese  
Division angreifen? Antwort: festlich und  
ich wissen, in wieviel Theil diese 186 f. sollen  
getheilt werden, das man sie in 2 Theil setze

76. Von dem Dividieren.

getheilt werden, so müßte ich mit dem Zehner dividieren; wau sie zu 3, od 4, od 5, od 6, od 7 Hail so oder so gar in 185 Hail solte getheilt werden, so müßte der divisor auf die selbe Zahl sein, in was für Hail man die 186 r müßte getheilt geben.

weil nun an gedachten 186 r. ihre Drey zu Hailen haben, so müß auf die Drey der Divisor sein, und weil der Divisor unendlich der Drey größer ist, als der oben für den gemelten 186 r. so müß erst der Drey nicht unter den Fünf, sondern unter die sechs Zahl, unendlich unter den acht gesetzt werden:

also: 
$$\begin{array}{r} 186 \\ 3 \end{array} \Bigg|$$
 Figl. 84.

Nun wolle dividieren mit dem Dreyer und sag 3 in 18 fahr ich 6 mal, die 6/ten sind der Drey Strich, und grad oben das Dividendum also

$$\begin{array}{r} 186 \\ 3 \end{array} \Bigg| 6$$
 Figl. 85.

Sobald nun die Zahl hinter den Strich kommt, so müß man mit derselben Zahl den divisor multiplicieren, sag also zu dem Dreyer sind die Drey 6 mal 3, od 3 mal 6 ist 18, sag weiter 18 der oben 18 geht auf,

Von der Dividire 77.

Durchstrich den Divisor und eine obere 18

also:

Figl: 86. 
$$\begin{array}{r} 186 \overline{) 6} \\ 3 \end{array}$$

Sagt fort mit dem Divisor zu dividiren, setze denselben in die untere obere  
Ziffer also:

Figl: 87. 
$$\begin{array}{r} 186 \overline{) 6} \\ 33 \end{array}$$

Sage zu dem Divisor: 3 in 6 geht 2 mal  
setze das 2 hinter den Strich und hinter den  
Ziffer, so als du multiplicirte auf den  
Dritten mit dem Zweigen, und sag: 2 mal  
3 ist 6, so setze 6 vor dem oberen 6  
geht auf, durchstrich den Dritten und  
den oberen Ziffer, so ist die Division  
fertig. also

Figl: 88. 
$$\begin{array}{r} 186 \overline{) 62} \\ 33 \end{array}$$

So soll eine hinter den Strich setz, so soll  
besteht eine unter der den Dritten, welche  
die 186 h. zu teilen haben, bleibt also  
nimm 62 h.

Ein anderes Exempel

in welchem gezeiget wird, wie man sich  
zuversetzen, wenn in der Subtraction  
etwas überbleibt.

78. Von dem Dividiren.

N. 45. Es ist zu wissen, das in einer jeden divi-  
sion allzeit die multiplication, und sub-  
traction müßte gebraucht werden, das  
festlich müß man mit demjenigen Zahl, so  
hinter dem Strich kommt, gleich demjenigen Zahl  
multipliciren, mit welcher man dividirt  
hat, und was aus der multiplication heraus  
kommt, dabinnig müß man von demselbig  
Zahl subtrahiren, welche grad ob dem Di-  
visor steht (: wann der divisor nur eine  
Zahl ist :) wann die subtraction geschehen, so  
steht man den Divisor dinst, und die-  
jenigen Zahl, die welche ist subtrahirt  
worden, bleibt was in der subtraction  
übrig, so setzt man solches überblieben  
über die subtrahirta und ummessen durch  
den selben Zahl. Gezeigt ob solches 972  
und der vier auch getheilt werden, wie  
sieht hierzu?

Nun ist das 4 der Divisor, und weil die  
erste Zahl in der Summa, welche sol getheilt  
worden, größer ist als der divisor, so  
setzt den divisor grad unter gedachte  
erste Zahl, umblickend und den Nenner also:

Figl. 89. 
$$\begin{array}{r} 972 \\ 4 \end{array}$$



Von dem Dividiren 79.

Sag ins 4 in 9 geht 2 mal, setz die 2 hinter  
den Strich, also

$$\begin{array}{r} \text{Figl 90.} \\ 972 \overline{) 2} \\ 4 \end{array}$$

Multiplizir ins 4 und das 2 hinter den  
Strich miteinander, und sag: 2 mal 4 ist  
8, die 8 subtrahir von dem Numer  
und sag: 8 von 9 bleibt ein, und  
in dem das du sagst: 8 von 9 bleibt  
ein, so strich das 4 und die 9 durch, und  
das überblieben ein setz über den  
Numer, den divisor aber unter den  
Divisor, also:

$$\begin{array}{r} \text{Figl 91.} \\ 972 \overline{) 2} \\ 44 \end{array}$$

Sag: 4 in 17 lab ist 4 mal, setz das 4 hinter  
den Strich und hinter das 2 wie folgt

$$\begin{array}{r} \text{Figl 92.} \\ 972 \overline{) 24} \\ 44 \end{array}$$

Multiplizir beide dieser miteinander,  
das 4 hinter den Strich, und das 4 vor  
den divisor ist, sag 4 mal 4 ist 16, die  
16 subtrahir von dem 17, und sag 16 von  
17 bleibt ein, strich den divisor, und die  
17 durch, und setz das überblieben ein  
über den Divisor, das 4 aber und das 2 wie folgt:

80. Von dem Dividieren.

Figl: 93. 
$$\begin{array}{r} + 1 \\ 972 \overline{) 24} \\ 444 \end{array}$$

Sage intz 4 in 12 so ist 3 wehl, setze  
 das 3 hinter den Strich und hinter den Strich  
 also:

Figl: 94. 
$$\begin{array}{r} + 1 \\ 972 \overline{) 243} \\ 444 \end{array}$$

Multiplizier das 4 unblief den di-  
 visor mit dem 3 und sag: 3 wehl 4  
 gibt 12, die 12 ziege ab von dem  
 oberen zwölft, und sag 12 von 12 geht  
 auß Strich den Divisor und die ober  
 12 fünf, so ist die division vollend-  
 et, die folgende figur weilt:

Figl: 95. 
$$\begin{array}{r} + + \\ 972 \overline{) 243} R. \\ 444 \end{array}$$

gebüset als wenn indem von dem  
 die obigen dreyen 243 R.

Von dem Dividiren 81.

Indie man mit zwey, Drey,  
 und mehrer Zahlen dividiren solle.

Wie man den Divisor unter das Dividende N. 46.  
 setzen solle, ist N. 42. das gelobet worden.  
 Setzen das ist Dividendum 970186  
 und den Divisor 463 in seiner Ordnung,  
 wie in nachfolgender Figur zu sehen:

$$\begin{array}{r} \text{Figur 96.} \quad 970186 \\ \quad \quad \quad 463 \end{array} \Bigg|$$

Vorläufig ist zu merken, das allzeit die  
 einige Zahl hinter den Strich müssen gesetzt  
 werden, hinter welcher Zahl in dem dividi-  
 ren das Wortlein west außgeschrieben wird.  
 Was ist das mit 4 in der 96yten Figur an-  
 fang dividiren, und sag: 4 in 9 fast ist 2 west  
 so schreib die das Wortlein west hinter dem  
 zweyten auß, setzen also die 2 hinter den  
 Strich, wie folgt:

$$\begin{array}{r} \text{Figl 96.} \quad 970186 \\ \quad \quad \quad 463 \end{array} \Bigg| 2$$

Nun ist zu wissen, das man allzeit mit dem N. 47.  
 in der Zahl, so hinter den Strich kommt, den  
 gantzen Divisor multipliciren, und das Product

## Von der Dividire.

Von seiner oberen abziehen müsste: Das ist, man  
 wird in gegenwertigam Exempel mit seiner  
 in dem Zahl, so findet der Strich kommt, den  
 gantzem Divisor, umblich das 463 in dem  
 Zahl nach der andern multiplicieren, und  
 was bei seiner in dem in dem multiplicieren  
 foraus kommt, das wird man von seiner oberen  
 Zahl nach der der Subtraction abziehen,  
 was etwas in der Subtraction überbleibt, wird  
 man das überbleibens ist über die vorige Zahl  
 setzen, von welcher man subtrahiert hat, als:  
 das steht man die umbliche Zahl, von  
 welcher ist subtrahiert worden, und ist andere  
 welche ist multipliciert worden, zugleich durch  
 damit sie einen nicht mehr ist. Von dem alle  
 geschehen, so macht man ob foraus mit seiner  
 in dem Zahl der Divisors auf gleiche wird, und  
 was ob geschieht, das sei fait, oder product einer  
 multiplication von seiner oberen Zahl der Di-  
 videndi sich nicht abziehen lässt, so ist ob ein  
 Zahlen, das man die Zahl der Divisors zuvor  
 in seiner oberen zu dem will genommen haben.  
 Nunmehr in diesem Exempel fortzuführen,  
 so multipliciere in der 96 isten Figur das 4  
 mit dem 2 findet der Strich, und so 4 mal  
 2, od 2 mal 4 ist 8, die 8 subtrahiert von

Von dem Dividieren 83.

Ich diene obere Nummer, und sag: 8 von 9 bleibt  
 fünf, setze die fünf über die Nummer fünf  
 und überschreibe die 4 und die 9, wie hier  
 zu sehen:

Figl 97. 
$$\begin{array}{r} 1 \\ 970186 \overline{) 2} \\ 463 \end{array}$$

Multipliziere auf den Divisor in dem  
 Divisor mit dem 2 fünften dem Strich, und  
 sag: 2 mal 6 ist 12, die 12 subtrahiere  
 von dem oberen 17, und sag: 2 von 7 bleibt  
 5, fies die dem fünften geht auf, oder  
 sag überhaupt 12 von 17 bleiben 5, diese  
 überschreibe fünften setze über den Divisor  
 überschreibe den Divisor in dem Divisor, den  
 Divisor, und den fünften ob dem Numer  
 wie allhier folgt: + 5

Figl 98. 
$$\begin{array}{r} 970186 \overline{) 2} \\ 463 \end{array}$$

Setze multipliziere auf den Divisor mit dem  
 2 fünften dem Strich, und sag: 2 mal  
 3 ist 6, die 6 subtrahiere von dem 10, so  
 ob dem Divisor stehen, mache die die 6  
 zu dem fünften, subtrahiere 6 von 10, und sag  
 alsdann 6 von 10 bleiben 4, diese 4 setze  
 grad über die nullen, überschreibe die 3, die

nulla, und die fünfter, und weil die  
fünfter wegen seines Doppels fünf weniger  
worden ist, so setze die vier über gedachte  
fünfter, nach folgender Figur.

$$\begin{array}{r} \phantom{4} \\ \phantom{+} 5 \phantom{4} \\ \text{Das Dividendum } 7 \phantom{0} 1 \phantom{8} 6 \phantom{7} \\ \text{Der Divisor } 4 \phantom{6} 3 \end{array} \Bigg|$$

N. 48. Weil die dem gantzen Divisor mit dem  
zweyten finden dem fünf multiplicirt  
und subtrahirt worden ist, und das  
Dividendum noch mehr oder dividirt Zahlen  
so wohl ob sich, als finden sich hat, so setze  
man die gantzen Divisor wieder auf ein Noth  
an, ob nicht aber in der vier ~~der~~ der  
Divisor nicht mehr unter die erste Zahl des  
dividendi, sondern unter die Zahl gegen die  
ersten fünf zurück umblickt unter dem  
Vierhundert, der Duffter aber des Divisoris  
unter das nulla, und die dreyer des Di-  
visoris unter die fünfer gesetzt werden,  
wie in nachfolgender Figur zu sehen:

$$\begin{array}{r} \phantom{4} \\ \phantom{+} 5 \phantom{4} \\ \text{Figl 100. } 7 \phantom{0} 1 \phantom{8} 6 \phantom{7} \\ 4 \phantom{6} 3 \phantom{3} \\ \phantom{4} 6 \phantom{6} \end{array} \Bigg|$$

Von dem Dividieren. 85.

Saugen wider an zu dividieren, und bey dem 11.º 49.  
dieser Job Divisoris sagzen dem dierer ob  
dem fünfter als: 4 in 4 gab es funffmal,  
und soltst zwan der Regel was fünf fünf  
finden dem Strich und finden dem zehnjere Strich,  
wilt man aber alsdau dem Duffter Job Di-  
visoris den dem andern oberen dierer nicht  
könte subtrahieren, so kan man auf das fünf  
nicht finden dem Strich setzen. First ist  
zu merken, was die erste Zahl der dem  
divisor in sein oben wegen dem nachher  
erwähnte Zahlen nicht kan getheilt werden,  
so wird man uns gleich sehen, ob der ganze  
divisor größer seye als sein oben Zahl  
des dividendi, was der divisor größer  
ist als sein oben Zahl, so sagt man: die  
Divisor gab es in seiner oben Zahl niemahl,  
alsdau setzet man für nulla finden dem  
Strich, und finden die vorige Zahl, welche  
sich finden dem Strich setzet, nachdeme  
setzet man den ganzen Divisor durch  
und setzet man ihn auf für unsern auf,  
aber die erste Zahl der dem Divisor  
setzet man wider und für oben Zahl  
des dividendi zuweck, welches allzeit

86. Von dem Dividiren.

also nicht geschicket, so oft man den Divisor wider den Nenner aufsetzt, nicht.

Erster ist zu merken, wann man soll/so, ob der gantz Divisor grösser sey, als sein oberer Zahl, das sein wider der oberer Zahl nicht der gantz dividendu erstanden werde, sondern nur divisione Zahlen, welche ist ob der Divisor stetig, und noch nicht durchgestrichen seyend.

N. 50. Nunmehr wider zu unserm Exempel zu kommen, welches in der 100<sup>ten</sup> figur der gantz Divisor grösser ist, als sein oberer Zahl, so sag 463 hat ich in 441 nicht, oder Nulla nicht haben, setze also für Nulla findet der Rest und finde das allortige 2, durchstrich den gantz Divisor, und setze ich auch für nicht auf, wie fast oben N. 49 gelohet worden, und sein zeichnen:

Figl 101.

$$\begin{array}{r}
 4 \quad A \\
 + 8 \quad 4 \\
 \hline
 978186 \quad | \quad 20 \\
 463333 \\
 \hline
 466 \\
 4
 \end{array}$$



Von dem Dividiren. 87.

In dieser Hundert und fünften Figur ist sonderlich N. 51.  
aufhing zu sehen, das man den Divisor  
den den Divisor in seiner oberen Zahl  
unverändert in den zwei oberen Stellen nicht  
zu teil, und nicht zu wenig anmerkt.  
Denn wenn ich sag: 4 in 44 sah ich 8 weß, so  
ist es zu wenig, und würde letztlich zu teil  
überbleiben; sag ich 4 in 44 sah ich  
10 weß, so ist es zu teil, wobei auch  
zu wissen, das man für Zahl den den  
Divisor in seiner oberen ordinari  
in weß über 9 anmerken solle. Dagegen  
also: 4 in 44 sah ich 9 weß, setzen die 9  
hinter den Strich und hinter das null, man  
multiplicire die 9 mit dem 4 den den  
Divisor, und sag: 4 weß 9 ist 36, die  
36 subtrahiren oder ziehen ab den den  
oben 44, und sag: 6 den den 4  
hau ich mit abzieh, also folgender Zeit  
den den den den B, weß für die 6  
für den den den B, sag also den 6 den 10  
bleiben 4 und den den den A Dagegen  
Zahl gibt 8, die 8 setzen über den den  
den A, durch den den den den den den

88. Von dem Dividieren.

Im Divisor A, nimt also die Dreyer der  
 Zehner 36, und welche der Divisor B bey  
 seinem Dreyer die Dreyer = also auf die  
 Dreyer worden ist, so sag zur dem Dreyer  
 der Zehner 36 also: 3 der 3 geht auf, mit die  
 Dreyer der Divisor B auf, so wird  
 die Figur herauskommen, wie hier zu sehen:

$$\begin{array}{r}
 \text{B } 8 \\
 \text{A } 4 \\
 \hline
 18 \text{ A} \\
 970 \text{ 186} \mid 209 \\
 46333 \\
 \hline
 466 \\
 4
 \end{array}$$

Multiplizier also mit dem 9 wieder dem  
 Rest auf die Dreyer in dem Divisor, und  
 sag: 6 mal 9 ist 54, die 54 zieh ab der  
 der oben 81, und bleib der dem Dreyer, welcher  
 in dem Dividendo nach dem nulla steht, und  
 der dem 8, welcher ob gemoltene nulla steht  
 und in der 102 die Figur die oberste Zahl ist,  
 nimt also die Divisor der dem aus der  
 multiplication heraus 54, und sag  
 4 der die hier ist nicht abziehen, demnach  
 so mach wieder ein Dreyer zur dem obersten 8,  
 welcher Dreyer abwechsel 10 bedeutet, sag

Von dem Dividieren. 89.

intz 4 von 10 bleiben 6, und das fünf fünft  
Jahr Nulla Janyen ganzelt gibt 7, Jisa 7  
setzn über die gedachten fünft, die Duffen  
in dem Divisor und die fünft streich durch  
weil nun die oberste acht wegen ihrem höchst  
für Divisor ist worden, so umb die fünft  
von dem 54 und sag: 5 von 7 bleibt 2,  
Jisa 2 setzn über die acht, die acht aber  
durchstreichen, wie folgender figur consist:

Figl. 103. <sup>2</sup>  
4.8.  
+ 5.4 7  
9 7 8 + 8 6 | 209  
4 6 3 3 3  
4 6 6

<sup>4</sup>  
Multiplizir die Janyen in dem Di-  
visor mit dem 9 fünft dem Streich, und sag:  
3 mal 9 ist 27, Jisa 27 zieh ab von dem  
278, umb die Divisor von dem 27 und  
sag zur dem acht im Dividendo 7 von 8  
bleibt fünf, durchstreich die Janyen im  
Divisor und die acht ob gemeltem Janyen,  
das überbleibens fünf aber setzn über ge-  
dachten acht, umbdass die 2 von dem 27  
zieh die 2 ab von dem Divisor, welcher ob  
dem dividendo steht, und sag 2 von 7 bleibt 5

90. Von dem Dividiren.  
 Die 5 setzen über den Divisor, und den Divisor  
 durch die 5 auf folgende Figur:

Figl. 104.

$$\begin{array}{r}
 2 \\
 485 \\
 18471 \\
 970186 \overline{) 209} \\
 46333 \\
 466 \\
 4
 \end{array}$$

Da wir nun das Dividendum in der 104ten  
 Figur noch eine Zahl übrig hat, verbleib der Divisor,  
 so setzen auch den gantzen divisor noch einmal  
 unter ihn, aber auch wieder eine Zahl zu-  
 rück, wie ob bei dato gegeben, setzen also das  
 4 unter das A und unter den Divisor, den  
 Divisor aber setzen unter das B und unter den  
 Divisor, füglich den Divisor setzen unter das C  
 und unter den Divisor, wie hier gegeben:

Figl. 105.

$$\begin{array}{r}
 2 \text{ A} \\
 485 \text{ B} \\
 18471 \text{ C} \\
 970186 \overline{) 209} \\
 463333 \\
 4666 \\
 44
 \end{array}$$

N. 92. Sagen wir fort im Dividiren, wenn der  
 Divisor so noch nicht durchstrichen ist, und das  
 wieder wohl aufhäng, damit du diesen Divisor

## Von der Dividire. 91.

in einem obenan 25 nicht zu dill = noch zu =  
Längung nicht unanmaß, das was du das 4  
in die 25 Treppenschaft Gailost, so geht ob zwar,  
was man der Divisor in 25 Treppenschaft unterschalt,  
ist, weil die 4 was A ist 24 was, in demnach  
das was die Division nicht 6 was  
unman, die insaf ist die: Was man die  
24 das die obenan 25 würde abzieh, so bli=  
ben unter die A und B nicht mehr übrig als  
gleich fünf, welche zusammen fast ausmacht,  
das die fasten sätten 36 müssen abgezog  
werden, welche in nicht sätten seine können  
das der Trepp, welche aus der Division sind  
das fünf können was, sätten müssen mit  
das Trepp in der Divisor multiplicirt und  
gesagt werden: 6 was 6 ist 36, Trepp und dreyßig  
das fast das ist nicht abzieh, also ist es klar,  
das der Divisor die die obenan 25 Treppenschaft  
genommen, zu dill genommen wäre.

Man ist aber gedachte der in dem oben  
25 und 4 was, so ist ob zu wenig genommen,  
die insaf, welche zu last oben die größter  
zahl überbleiben würde, als der divisor ist,  
was aber zu last in einer division oben mehr  
überbleibt, als der gantzen divisor ist, so ist  
auf die division ganz gewiß gesollt.

92. Von dem Dividieren.

Sei auf die obige Zahl zurückzu-  
 visionen, in welche der Divisor 2, 3, oder  
 anderer Zahlen hat; was man mit der ersten  
 Zahl der den Divisor aufangt zu dividieren  
 so wird man die einige Zahl welche aus dem di-  
 vidieren resultirt, nicht gleich hinter den Strich  
 setzen, sondern man wird auf vorläufige Weise  
 ob man mit der einigen Zahl, welche hinter den  
 Strich kommen sollte, alle Zahlen in dem di-  
 visor nicht multiplicirt = und das multi-  
 plicirt der den oberen Zahlen als abziehen  
 können, das nicht zurück auf zu wenig über =  
 bleiben möchte.

Weilau als in gegenwertigen Exempel der  
 Divisor in 25 dochmal genommen zurück, für  
 gegen 4 mal genommen zu wenig ist, so sag:  
 4 in 25 hat ist 5 mal, setze diese fünfter  
 hinter den Strich und hinter den Nenner,  
 multiplicir den Divisor mit dem Divisor mit  
 diese fünfter, und sag: 4 mal 5 ist 20,  
 durchstrich den Divisor, subtrahir die 20  
 von dem oberen 25, und sag überhaupt:  
 20 von 25 bleiben 5, laß den fünfter ob  
 den oberen Nenner aufwärtsstrichen setzen,  
 den zweiten ob den ersten durchstrich, wie folgt:

Von dem Dividiren. 93.

Figl 106.

$$\begin{array}{r}
 \text{Z} \\
 485 \\
 + 8471 \\
 970 + 86 \mid 2095 \\
 463333 \\
 4666 \\
 44
 \end{array}$$

Multiplizir ich auf den Rest in dem Di-  
 visor mit dem fünften Ziffer dem Rest,  
 und sag: 5 mal 6 ist 30 die 30 subtrahir  
 von dem obren 51 und sag: nulla von fünf hie  
 ist nicht abziehen, also bleibt der fünf ob  
 dem achten so wie es steht, sag ferner 3  
 von 5 bleibt 2 durchstrich den fünften, den  
 Zehnten aber setze über den fünften fünft  
 wie folgt:

Durchstrich den Rest in dem Divisor,

Figl 107.

$$\begin{array}{r}
 \text{Z} \\
 488 \\
 + 8471 \\
 970 + 86 \mid 2095 \\
 463333 \\
 4666 \\
 44
 \end{array}$$

Multiplizir ich auf den Zehner mit dem  
 fünften Ziffer dem Rest, und sag: 3 mal 5  
 ist 15, durchstrich den Zehner, die 15 sub-  
 trahir von dem obren 216, und den fünften  
 von dem 15, und sag: 5 von dem fünften oder  
 dem

94. Von der Dividire.

Wird eine Zahl genommen, bleibt sie,  
 durchstrich die Zahl, und setze die  
 fünfte darüber, und wie das fünf die  
 die 15 und sag: fünf die die obere fünf geht  
 auf, durchstrich das fünf ob die auf,  
 und setze ein Nulla darüber, das so oft eine  
 Zahl mit der andern nicht aufgeht, so setze  
 man ein Nulla über die vorige Zahl, welche  
 aufgangen ist, was dieselbe Zahl über  
 welche das Nulla sollte gesetzt worden nicht  
 die Ordnung ist, wie in folgender Figur  
 zu sehen:

Figl 108.

$$\begin{array}{r}
 \phantom{1}22 \\
 4880 \\
 \times 471 \\
 \hline
 463333 \\
 4666 \\
 44 \\
 \hline
 2095
 \end{array}$$

Nun ist gegenseitige Division, welche oben  
 n. 46 angefangen = mit dieser 108ten Fi-  
 gur sollen das werden; das ist noch dieses  
 alle zu machen; was in dieser Division  
 eine oder mehr Zahlen überbleiben, welche  
 nicht richtig durchstrichen worden, so setze  
 man alle dieselbe überbleibene Zahlen, samt  
 dem ganzen Divisor brüchweil findet das



Von dem Dividiren. 95.

facit, oder findet das Productum, oder findet  
 den Quotienten, das alle die drei, das facit,  
 Productum, und Quotienten ist in sich wie das  
 andere, das ist die richtige Zahl, welche den  
 ganzen Division findet den Rest kommen  
 ist, mit ihm in gegenwärtigem Exempel  
 das facit 2095 aufgebracht, und in der  
 Division 201 übergeben ist, wie oben in  
 der 108. ten figur gesehen, so setzen die 201  
 findet das facit das ist etwas weniger  
 als das facit ist, nach ein zweytwielf  
 hundert, und unter die zwelftwielf  
 setzen den ganzen Divisor, welche zu  
 den Rest zeigt, welcher in der Division  
 übergeben ist, wie in folgender figur  
 gesehen:

$$\begin{array}{r}
 \frac{2}{4} \\
 4.8.80 \\
 \times 8.4711 \\
 \hline
 970186 \quad 2095 \quad \frac{201}{463} \\
 483333 \\
 4666 \\
 44
 \end{array}$$

Dies solch wird man mit allen Di-  
 visionen übersehen, sie seien so groß, als  
 sie wollen; welcher die Exempel vollkommene  
 Vorsteht, der wird auch in allen andern  
 fortkommen.

96. Von dem Dividiren.

Wie man die Prob über die  
Division machen solle.

11.53. Die Division hat davorumblich zweyweilich  
Probau, die erste wird die Exacts Prob,  
die andere aber die multiplication Prob  
genennet. ~~Wann man über davor  
solche Division fastlich die Exacts Prob  
zu machen davor also:~~

Wann die Division völlig vollendet ist, so  
mach die Exacts, dasselbe bezeichnen  
mit den vier buchstaben ABCD, wie  
hier gesehen.

Fig. 110.



Darauf weist du den Divisor die Num  
hinter, und was übrig g überbleibt, das  
setze in das Exacts und in die spitze A, als  
dann weist auf du den facit die g hinter,  
und was übrig g überbleibt, das setze in  
die spitze B, wann die gegeben, so multipli-  
cirt die zahl in der spitze A mit der zahl  
in der spitze B, was durch die multiplica-  
tion heraus kommt zuseh zu der zahl, welche

## Von der Division . 97.

in der Division übriggeblieben, und nicht  
Zweifelhafte worden ist, was also das über-  
bleiben: und das, was aus der multiplica-  
tion heraus kommt, zusammen gefasst  
ist, so wisste auf die 9 darüber, und  
was über 9 übrig bleibt, daß setzen in die  
Zehner C. das Ergebnis: Was aber in der  
Vorforgang Division nicht überge-  
blieben, so wisste nur über dem multi-  
plizierte die 9 hinweg, und was übrig ist  
setzen oben so wohl in die selbe C.

Was die also gefasste, so muß das Divi-  
dendum auf hinweg genommen 9 oben  
für solch Zahl überlassen, ~~gleich~~  
wobei die meiste gleich/riete muß, so  
in der selbe C. steht, bleibt aber  
für andere Zahl fort, so ist die Divi-  
sion gefast.

Die Multiplications Probe wird N. 54.  
also gemacht: Man multiplicirt das Facit  
mit dem Divisor, und zur dem Zahl,  
wobei aus dieser multiplication auffpringt,  
gefast man auf das, was in der Division  
übriggeblieben ist, so muß wieder das ganze

98. Prob über die Division.

Dividendum, oder die vorige Summa  
welche dividirt worden ist, so auß kom=  
men.

Nun wollen wir die Evidenz Prob über ge=  
genwertige Division machen.

Figl. iii. 
$$\begin{array}{r} 48711 \\ + 84711 \\ \hline 97886 \end{array} \Bigg| \begin{array}{l} \text{Das Fact} \\ 2095 \end{array}$$

Das dividendum 97886  
Der divisor 46333

$$\begin{array}{r} 4666 \\ 44 \end{array}$$

Das Der Divisor und Das überbleiben  
also eingestrichelt sind, wie in der iii. ten  
Figur zu sehen, geschieht darinn, das man  
gleich erkennen möge, auß wie viel Zahl  
das überbleiben, und auß wie viel  
Der Divisor besteht.

Laugr wir auf die Prob zu machen, wie so  
die 9 in dem Divisor stehen, so bleiben noch  
4 übrig, die 4 setze in das Evidenz und in  
die stelle A wie folgt:

Figl. iiz. 
$$\begin{array}{ccc} & C & \\ A4 & \times & B \\ & D & \end{array}$$

Prob über die Division. 99.

Jetzt wirft auf den neun facit die 9 fünf  
 weg, so bleibe noch sieben übrig, die 7 setze  
 in das Exritz und in die selben B wie  
 folgt

Figl 113. 
$$\begin{array}{r} C \\ A4 \times 7B \\ D \end{array}$$

Multiplizier zuerst das in dem Exritz stehende  
 4 und 7 mit einander, und sag: 4 mal 7 ist 28  
 zur diesem 28 addier das überbliebene in der  
 division ~~201~~ und bleib die 201, so gibt es  
 zusammen 229, den diese 229 wirft die 9  
 fünf weg, und was unter 9 überbleibt setze in  
 die selben C das Exritz ob, sag also bei gedachten  
 229 zur neuen 229 2 und 2 ist 4  
 die 4 setze in das Exritz und in die selben C

Figl 114. 
$$\begin{array}{r} C \\ A4 \times 4 \times 7B \\ D \end{array}$$

Nun geh über das Dividendum, wirft die erste  
 9 fünf weg, sag also der 8 und 1 ist 9 wirft die erste  
 fünf weg, sag also vor: 7 und 2 von dem 6 dar-  
 zur gibt auf 9, wirft die 9 gleichfalls  
 fünf weg, so bleibe von dem 6 noch 4 übrig  
 setze die 4 in das Exritz und in die selben  
 D, so steht die 4 oben und unten im Exritz  
 die Zahlen gleich setzen, folglich  
 die Prob klar vor augen liegt  
 nach gegenwertiger 115. figure.

$$\begin{array}{r} C \\ A4 \times 4 \times 7B \\ D \end{array}$$

100. Prob über die Division.

N. 45. Nun wollen wir auf die multiplications Prob machen. Ich setze das Exempel der vorigen Division wider das die augen dir folgt:

Fig. 116.

$$\begin{array}{r}
 4880 \\
 \times 4471 \\
 \hline
 4880 \\
 19520 \\
 35080 \\
 19520 \\
 \hline
 21695
 \end{array}$$

Das Dividendum 970186  
 Der Divisor 463) 333

Multiplizir das Facit mit dem Divisor, so kömmt folgende Summa heraus

969985  
 Ich setze an die Summam, welche aus der multiplication heraus ist, undre daran das überbliebene in der Division, umbleich die 201, wie folgt:

$$\begin{array}{r}
 969985 \\
 + 201 \\
 \hline
 970186
 \end{array}$$

addire die 2 nächst ob dem Strich stehende Zahlen zusammen, so kömmt folgende Summa heraus: 970186, welche Summa ist wider das gantze Dividendum ist, also solich in der 116ten figur gesehen.  
 Wie also die Division durch die Multiplication, und die Multiplication durch die Division probirt wie N. 40 gelöst worden.